

# Stroh Hüte.

Eine assortierte Partie mit breiten Rändern. Manche „Sailors“ und beinahe irgend eine Form oder Größe, die man wünscht. Spezieller Werth.

**10 Cents das Stück,**

so lange sie anhalten.

**Neuer 4 Cents Laden,**

J. G. Ludwig.

310 Cadawanna Ave.

Stadt und County.

## Winleys

**Importirtes  
Kostüme  
Material**

für die  
**Zungfrau  
Abiturientin  
und  
Die Braut.**

- Reiche gestickte Gewänder.
- Elegante Spitzen Gewänder.
- Chiffon Voiles.
- Seide Cramines.
- Seide Colonnies.
- Seide Crepe de Chine.
- Exquisite Spitzen und Besätze.
- Handgemachte französische Lingerie.
- Seide und Nette.
- Schweizer gerippte Unterkleider und Strümpfe.
- Echte Duchesse.
- Spitzen Taschentücher.
- Lingerie Taillen.
- Seide Unterkleider.
- Sonnenschirme und seidene Schirme.

**510 und 512  
Cadawanna Avenue,**  
gegenüber der „Wochenblatt“ Office.

Frage Curen Grocer für „Vindner's  
Brod.“ gebaden mit  
**„Marvel Mehl“**  
In Vindner's Bäckerei, 211 D. Drinker  
Straße, Dunmore, Pa.  
Nites Telefon.

## Lahme Gliedmaßen und Rücken

berufen alles Schmerzgefühl, die  
Steifheit und Schwäche nach eini-  
gen kräftigen Einreibungen mit  
**DR. RICHTER'S  
Anker Pain Expeller**  
Ein hässliches Gasmittel in  
vielen Ländern gegen Rheumatis-  
mus, Gicht, Herzleiden, Migrä-  
nen, Hals- und Brustschmer-  
zen, Kopf- und Zahnschmerz.  
Bei allen Wundstellen zu haben:  
25 und 50 Cents.  
F. A. D. RICHTER & CO.,  
215 Pearl St., New York.

— Senator P. J. Calpin hat sich  
als Kandidat für Scheriff auf demokra-  
tischer Seite angeknüpft.

— Während des Monats Mai gab  
es insgesamt 23 Feueralarme, doch  
waren keine der Brände außergewöhnlich  
groß.

— Der Briefmarktenverkauf im Post-  
amt für den Monat Mai belief sich  
auf \$25,900, wodurch die Regierung  
nach Abzug aller Ausgaben einen Ge-  
winn von \$15,000 hat.

— Nächsten Dienstag wird in der  
John Raymond Memorial Kirche an  
der Ecke von Pine Straße und Madison  
Avenue der Staatsconvent der Univer-  
sitäten eröffnet werden.

— Die People's Printing and Deco-  
rating Company, deren Verwalter  
Herr George A. Biegel ist, hat den  
Kontrakt zum Anstreichen der ver-  
schiedenen Briefkästen in der Stadt er-  
halten.

— Herr Heinrich Fegter hat seine  
Stellung letzte Woche bei der J. D.  
Williams & Bro. Co. aufgegeben, um  
sich der neuen Chocolate und Cocoa  
Fabrik in Honesdale zu widmen. Herr  
Fegter wurde dieser Tage als ein Direk-  
tor erwählt und wird in circa 4-5  
Wochen ganz nach Honesdale über-  
siedeln.

— Der 14-jährige Duane Craig von  
Adams Avenue erhielt am Donnerstag,  
als er nahe Lake Scranton in einem  
Teiche schwam, den Fischhaken seines Ra-  
meraden in das linke Auge und tief von  
dort bis nach dem Hahnemann Hospital,  
um sich denselben entfernen zu lassen.  
Man hofft, dem Knaben die Schraft  
des Auges zu erhalten.

— Auf der Laurel Linie zu Rocky  
Glen ereignete sich kurz vor 8 Uhr Frei-  
tag Abend ein Zusammenstoß von  
Bahnwagen, indem ein Expresswagen  
in einen anderen rannte, der zum Ab-  
fahren bereit war. Der Unfall verlief  
aber zum Glück ohne schlimme Folgen,  
denn nur der Motormann Charles  
Eisele erhielt leichte Verletzungen am  
Gesicht und Händen. Eine Frau fiel  
in Ohnmacht und auch verschiedene  
Passagiere wurden in Aufregung ver-  
setzt und ein Aufenthalt von zwanzig  
Minuten verursacht.

— Zwei Polizisten begaben sich  
Samstag nach 508 Cadawanna Avenue,  
um Charles Castlegrand von Franklin  
Avenue und eine Frau Vola zu verhaf-  
ten. Castlegrand wurde ergriffen und  
später für sein gerichtliches Erscheinen  
unter \$500 Bürgschaft gestellt, während  
Frau Vola den Beamten entwich, indem  
sie auf der Feuerrettungsleiter hinab-  
stieterte. Der Gatte der Frau erhob die  
Anklage. Vola reichte Montag eine  
Klage für Ehescheidung ein, und be-  
schuldigte dabei die Frau des Ehe-  
bruchs.

— In seiner Wohnung an Olive  
Straße verstarb am Dienstag Morgen  
im Alter von 65 Jahren Kapitän Fred.  
J. Amund nach einer Krankheit von  
über fünf Jahren, die vor zwei Wochen  
einen alarmierenden Charakter annahm.  
Der Verstorbene, welcher seit einem hal-  
ben Jahrhundert hier wohnte und als  
Architekt wohlbekannt war, wird von  
der Gattin überlebt. Er war ein Mit-  
glied der G. A. R. und des Freimaurer  
Ordens und beide Organisationen  
werden das Begräbnis leiten, das mor-  
gen Nachmittag im Dimmore Friedhofe  
stattfinden wird.

— Der Commissär von Banken des  
Staates Pennsylvania erludte die  
Staatsbanken um Berichte über ihren  
Zustand am Schluß der Geschäfte am  
26. Mai. Dieses war zufällig der  
letzte Tag der People's Bank als eine  
Staatsbank, da ihr Freibrief als ein  
nationales Bankinstitut am folgenden  
Tage ausgegeben wurde. Ihr Bericht  
wird an anderer Stelle gefunden wer-  
den und zeigt substantiellen Fortschritt  
seit dem letzten Bericht. Die totalen  
Geldmittel sind jetzt beinahe eine Million  
Dollars und die Depositen haben in  
den letzten sechs Monaten um etwa zwei-  
hunderttausend Dollars zugenommen.

— Die William T. Smith Handwer-  
kerschule gelangte Dienstag in den  
Besitz der Scranton Schulbehörde, in-  
dem die Trustees das Eigentum for-  
mal an dieselbe übertrugen. Die Lie-  
bertragung erfolgte ohne weitere Cer-  
emonie, indem einfach die Kaufurkunden  
mit einem begleitenden Schreiben der  
Behörde übergeben wurde. Die Schule,  
welche zum Ansehen an ihren Wert  
Gatten von Frau William T. Smith  
neben der neuen Technischen Hochschule  
an Adams Avenue errichtet wurde, ist  
mit allen nötigen Einrichtungen für  
ihren Zweck versehen und kostete insge-  
samt \$86,000. Sie ist heute von 10  
Uhr Vormittags bis 4 Uhr Nachmittags  
dem Publikum zur Inspektion offen.

— Polizist Thomas Potter resignierte  
Freitag Nachmittag und wird sich wieder  
seiner Profession als Badsteinleger  
widmen.

— An Stelle von C. E. Dundy ist  
Peter Christ von Kingsley zum allge-  
meinen Vormann der Keyser Valley  
Karrwerke ernannt worden.

— In dem Convent der Demokraten  
des 6. legislativen Districtes, der Dien-  
stag im Hotel Schadt abgehalten wurde,  
erhielt James Walter von Taylor ein-  
stimmig die Nomination für die Legisla-  
tur.

— In einer Zusammenkunft der drei  
Richter, drei Commissäre und County  
Controllere, die am Montag Nach-  
mittag stattfand, wurde beschlossen, die  
beabsichtigten Verbesserungen am Ge-  
richtsgebäude sofort vornehmen zu  
lassen. Die Arbeit wird etwa \$40,000  
kosten und nach den Plänen des Archi-  
tecten Dempwolf von York ausgeführt  
werden.

## Col. Watres geflagen.

Der republikanische Staatsconvent  
in Harrisburg nominirte gestern Nach-  
mittag bei der ersten Abstimmung Ed-  
win Stuart von Philadelphia zum Kan-  
didaten für Gouverneur. Die Abstim-  
mung war wie folgt: Stuart 271,  
Watres 48, Stone 32, Thompson 55,  
Murray 17, Brown 3. Die anderen  
Nominirten sind: Für Lieutenant Gou-  
verneur, R. S. Murphy von Johnes-  
town; für Sekretär des Innern,  
Henry Houck von Lebanon; für Gene-  
ral-Auditor, Robert K. Young von  
Wellsboro.

Die Niederlage von Col. Watres ist  
der Maschine zu verdanken, welche, wie  
in früheren Jahren unter Quay, auch  
diesmal wieder ihre Herrschaft zeigte  
und das von ihr im Voraus bestimmte  
Tidit gegen den Willen einer Mehrheit  
durchsetzte. Ob sie auch bei der  
Wahl gewinnen, ist eine andere Frage.  
Wenn die Demokraten von Cadawanna  
jetzt gute Nominationen machen, ist  
ihnen der Sieg ziemlich sicher. Aber es  
wäre nicht das erstemal, daß sie einen  
Erfolg machten, wenn sie des Er-  
folges sich sicher fühlten.

## Schul-Behörde.

In der Donnerstag Nacht abgehal-  
tenen Spezial-Versammlung dieser  
Behörde wurde D. J. Reedy als Be-  
hördenmitglied entlassen, der Beschluß  
gefaßt, die Trainierische im Juni 1907  
permanently zu schließen und das Vor-  
rats Comite ermächtigt, in seinem  
Department eine Hausreinigung vor-  
zunehmen, d. h. die demokratischen An-  
gestellten zu entlassen. Als der Vor-  
schluß gemacht wurde, die Trainierische  
zu schließen, sprachen mehrere Mitglie-  
der gegen ein derartiges Handeln, doch  
die Abstimmung ergab 12 für 8 und ge-  
gen den Voranschlag. Die Veränderungen  
im Vorrats Department wurden gut-  
geheißen, nachdem Jayne, Vorsther des  
Comite, erklärt hatte, daß das  
gegenwärtige System ein verwerfliches  
sei. Obgleich Mrs. Annelly her-  
vorgehoben, daß Behördenmitglied Reedy  
für ein Jahr ernannt wurde und für diesen  
Zeitraum Salair kollektivem könne,  
wurde doch seine Abweisung mit 11 ge-  
gen 9 Stimmen beschlossen. Zuletzt  
ward noch beschlossen, den Schülern den  
Nachmittag des 15. Juni frei zu geben,  
sodas dieselben unter den Aufsicht  
der Lehrer Gegenständlichen Unterrichts-  
Gesellschaft den Luna Park besuchen  
können.

## Das Thal abwärts.

Taylor. — Bei dem Schützenfest am  
Memorialtag gewannen die nachnamen-  
ten Herren mit den beigefügten Punkten  
die ausgelegten Preise: Henry von Wei-  
senflus, 72 Punkte; Michael Streun,  
71; John Horger, 71; Ulrich Horger,  
71; John Schind, 70; Jakob Deinin-  
ger, 69; John Weibel jr., 68; Alex-  
von Weisenflus, 68. — Wo lauf ich jetzt  
bei dieser Hitze die Kleider, das ich nicht  
so schwitze? — Bei Blümann & Weibel.

## Bericht über den Zustand der County Savings Bank

von Scranton, No. 506 Spruce Straße,  
von Cadawanna County, Pennsylvania,  
am Schluß der Geschäfte am 26. Mai  
1906:

Geldmittel:	
Baar an Hand.....	58,534.84
Geldwechsel und andere Baar	9,436.29
Häufig von Banken und Bankiers	242,819.05
Darlehen und Discontos.....	1,356,042.73
Angelegte Sicherheiten geeignet, nämlich: Steds, Bonds, u. s. w.....	\$1,094,898.76
Depositen.....	156,595.36
Summe.....	\$1,251,494.32
Grundbesitz, Möbel und Ausstattung.....	156,800.00
Ueberlegene Forderungen.....	133.64
Summe.....	\$3,075,259.87

Verbindlichkeiten:

Einbezahltes Kapital.....	100,000.00
Ueberhöhtes Fond.....	225,000.00
Ungeliebte Profite, weniger be- zahlten Auslagen und Steuern	50,866.42
Depositen — Wechsel unterwer- fen.....	\$ 688,508.90
Depositen, speziel.....	1,807,670.79
Reste von Depositen.....	154,719.52
Depositen in Ban- ken.....	47,557.97
Zugelaugte Geld- wechsel.....	40.85
Ausbezahlte Kassierer Geldwechsel.....	2,695,498.03
Summe.....	895.42

Summe..... \$3,075,259.87

## Deutsche Briefliste.

Jakob Bittel, A. Crouse,  
John Cline, F. H. Frank,  
W. Kittle, A. B. Michaels,  
J. C. F. Ruf, Ray Treffer,  
Fr. S. H. Whitmer, Francis Walter,  
Andr. Wilhelmina, Harvey Zavis.

## Fulcronefabrik zu Hillsville, Pa.

vermiedete zwei Stabteilungs vollständig  
und richtete im Ganzen einen Schaden  
von mindestens \$20,000 an.

## Unter den Auspizien der „Brüder- schaft der Schneider“ wurde Montag in New York eine sehr gut besuchte Ver- sammlung abgehalten, in der beschlos- sen wurde, einen allgemeinen Streik zu inaugurieren, wenn den Mitgliedern der Organisation nicht derselbe Lohn in allen Zweigen des Geschäftes und ein längerer Arbeitstag bewilligt wird.

# Spezialitäten in unserer Haushalt-Abtheilung

im Erdgeschloß—Donnerstag, Freitag, Samstag, Montag.

Der schnellste Schneidende Speisehämmer, der beste im Lande. Vier Stahlmesser  
mit jeder Maschine. No. 10, kleine Sorte, immer für \$1.00 verkauft, spe-  
ziell 90 Cents. No. 11, mittlere Sorte, immer für \$1.25 verkauft, speziel-  
l für \$1.10. No. 12, große Sorte, stets für \$1.50 verkauft, speziel-  
l für \$1.39.

Der Christy verbesserte Mischer für Mayonnaise, Eier- und Rahmflögen. Von  
den besten Kochlehrern empfohlen. Sehr guter Werth \$1.25, speziel-  
l \$1.00

Zusammenlegbare Bügelbretter. Gut und hübsch gemacht. Regulärer Preis  
98 Cents, speziel- l für 85 Cents.

Bügelbrett für Manschetten und Hemden-Taillen; hübsch gemacht. Werth 25  
Cents, speziel- l für 19 Cents.

Bügelkammern feinsten Qualität. Zehn Duzend für neun Cents.

Wand-Kleiderhänger, aus bestem Hartholz gemacht, mit acht 24-zähligen Armen  
und Stahlclipsen. Guter Werth zu 15 Cents, speziel- l für 9 Cents.

Frau Post's Bügelisen, bestehend aus drei Eisen, Handgriff und Stand. Voll  
Nidel. Guter Werth zu 89 Cents, speziel- l für 79 Cents der Satz.

## J. D. Williams & Bro. Co. Nur 111 bis 117 Washington Avenue.

Gerichtliches.  
Ein zweiwöchentlicher Termin vom  
Kriminal Gericht wurde Montag Vor-  
mittag eröffnet, wobei Richter Edwards  
im Hauptzimmer und Richter Kelly im  
Zimmer No. 2 den Vorfüh führte.

Charles E. Carey von Mayfield muß  
wegen dem Tragen von verborgenen  
Waffen drei Monate Gefängnis ab-  
süßen.

Thomas Mifinski, der im Monat  
März der Frau John R. Jones von  
Taylor bei der Cadawanna Bahnhofsstation  
eine Börse entriß und sich schuldig be-  
kannnte, wurde zu zwei Jahren Zuch-  
haus verurtheilt.

Wafel Sushko hat wegen Dieb-  
stahl und Empfang von gestohlenen  
Waren sechs Monate Gefängnis abzu-  
süßen.

## Consultirt Coursen.

über das  
**Waus oder Lot**  
die Sie wünschen zu  
verkaufen, zu mietzen  
oder anzukaufen.  
109 Connell Gebäude.  
Neues Phone 279.

## Bericht über den Zustand der Peoples Bank

von Scranton, No. 148 Washington  
Avenue, von Cadawanna County,  
Pennsylvania, am Schluß der Geschäfte  
am 26. Mai 1906:

Geldmittel:	
Baar an Hand.....	53,579.29
Geldwechsel und andere Baar	8,651.79
Häufig von Banken und Bankiers	31,055.41
Darlehen und Discontos.....	656,441.37
Angelegte Sicherheiten geeignet, nämlich: Steds, Bonds, u. s. w.....	\$157,325.83
Depositen.....	157,325.83
Grundbesitz, Möbel und Ausstattung.....	3,000.00
Ueberlegene Forderungen.....	20.38
Summe.....	\$910,074.07

Verbindlichkeiten:

Einbezahltes Kapital.....	200,000.00
Ueberhöhtes Fond.....	30,000.00
Ungeliebte Profite, weniger be- zahlten Auslagen und Steuern	7,404.84
Depositen — Wechsel unterwer- fen.....	\$276,857.68
Depositen, speziel.....	337,088.97
Reste von Depositen.....	15,326.92
Depositen in Ban- ken.....	2,215.00
Zugelaugte Geld- wechsel.....	631,488.59
Ausbezahlte Kassierer Geldwechsel.....	Keine
Häufig dem Staat.....	Keine
Häufig von Banken und Bankiers	1,172.86
Ungeliebte Dividenden.....	8.00
Rosen und Rechnungen bifortirt	20,000.00
Zahlbare Rechnungen.....	Keine
Summe.....	910,074.07

## Bericht über den Zustand der South Side Bank

von Scranton, No. 522 Gebar Avenue,  
von Cadawanna County, Pennsylvania,  
am Schluß der Geschäfte am 26. Mai  
1906:

Geldmittel:	
Baar an Hand.....	23,016.21
Geldwechsel und andere Baar	2,131.66
Häufig von Banken und Bankiers	18,362.19
Darlehen und Discontos.....	326,788.32
Angelegte Sicherheiten geeignet, nämlich: Steds, Bonds, u. s. w.....	\$99,064.78
Depositen.....	Keine
Grundbesitz, Möbel und Ausstattung.....	3,000.00
Ueberlegene Forderungen.....	9.53
Summe.....	\$472,372.99

Verbindlichkeiten:

Einbezahltes Kapital.....	60,000.00
Ueberhöhtes Fond.....	10,000.00
Ungeliebte Profite, weniger be- zahlten Auslagen und Steuern	7,791.28
Depositen — Wechsel unterwer- fen.....	\$357,781.05
Depositen, speziel.....	30,654.80
Reste von Depositen.....	2,491.80
Zugelaugte Geld- wechsel.....	1,525.00
Häufig Banken und Bankiers.....	\$392,452.65
Ungeliebte Dividenden.....	30.00
Summe.....	\$472,372.99

Staat Pennsylvania, County von Lada-  
wanna, ss.:  
Ich, George L. Dunham, Kassier der oben-  
genannten Company, bezeuge hiermit feierlich,  
daß der obige Bericht wahr ist nach meinem  
besten Wissen und Gewissen.  
(Gezeichnet) G. L. Dunham, Kassier.  
Unterschiedet und bezeugen vor mir diesen  
1. Tag im Juni 1906.  
(Notarieller Siegel).  
W. R. Curry,  
Definitiver Notar.  
(Notarieller Siegel).  
Correct—Attestir: Cyrus D. Jones,  
E. S. Williams,  
Thomas Sprague,  
Direktoren.